

Pro-Argumente für Auslandspraktika in Zeiten der Corona Pandemie

Warum Auslandspraktika in der Berufsbildung gerade jetzt sinnvoll sind

Die Wirtschaft, stark gebremst durch die Corona Krise, wird jetzt schrittweise wieder hochgefahren. Junge Fachkräfte und deren Ausbildung im eigenen Unternehmen sind dabei ein wichtiges Thema. Wollen Sie Ihre Ausbildung noch attraktiver machen? Sind Sie auf internationalen Märkten tätig und Ihre Fachkräfte benötigen internationale Erfahrung, interkulturelle Kompetenz und Fremdsprachen?

Sie möchten Ihren Auszubildenden auf besondere Weise danken?

Dann bieten Sie doch ein Auslandspraktikum an!

Auslandspraktika

- Sind ein Incentive für gute Leistungen bei den Azubis
- Sind ein Dank für besonderes Engagement von Azubis während der Corona-Krise
- Können Ausbildungsinhalte abzudecken, die man im eigenen Unternehmen in Zeiten von Corona nicht umsetzen kann
- Sind eine Chance neue berufliche Methoden und Praktiken zu erlernen
- Helfen Fremdsprachkenntnisse zu verbessern und interkulturelle Erfahrungen zu sammeln und ihr eigenes Personal damit besser für den internationalen Wettbewerb zu rüsten
- Können Auszubildenden wieder das praktische Arbeiten im Betrieb ermöglichen, wenn zu Hause noch Home-Office Arbeit ansteht
- Verursachen keine Extrakosten für Sie als Ausbildungsbetrieb

Was gibt es zu beachten?

- Das Auslandspraktikum ist Teil der Berufsausbildung (§2 Abs. 3BBIG) mit Eintragungen in das Berichtheft
- Die Ausbildungsvergütung und die Versicherungen laufen weiter, weitere Kosten bestehen nicht
- Der Auszubildende wird freigestellt (kein Urlaub)
- Minimum sind 14 Tage Praktikum, optimal 4 Wochen oder mehr
- Auslandspraktika werden über verschiedene Programme gefördert

Unser Service für Sie:

- Individuelle Beratung zu aktuellen Möglichkeiten für ein Auslandspraktikum
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Auslandspraktika für Azubis
- Schrittweise Begleitung, auch wenn es zu Schwierigkeiten aufgrund der Corona Beschränkungen kommt
- Langjährige Expertise und ein bundesweites Netzwerk an Beratern

Unsere Empfehlungen für Sie:

- Verwenden Sie Auslandspraktika als Personalentwicklungstool und für die Azubigewinnung
- Nutzen Sie eigene Firmkontakte und entsenden Sie Ihre Auszubildenden in ausländische Filialen, zu Ihren Geschäftspartnern und Zulieferern, um den Auszubildenden ein umfangreiches Firmenwissen zu geben und intern Brücken zu bauen

Mobilitätsberatung Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein
Nina Lindenroth, Projektmanagerin internationale Projekte & Mobilitätsberaterin
Hans-Detlev-Prien-Straße 10
24106 Kiel

0431 – 3016-461, nina.lindenroth@wak-sh.de

Aktuelle Projekte: Mobilitätsberatung- Berufsbildung ohne Grenzen, Lernen in Europa VIII & IX – Erasmus+